

ALTENMARKT a. d. Alz

informiert



Amtsblatt der Gemeinde und
Mitteilungsblatt der Vereine und Verbände



Samstag, den 05. Oktober 2024

Nummer 14/2024

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

Voraussichtliche Tagesordnung für die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 08. Oktober 2024, 18.30 Uhr im Rathaus, Sitzungssaal, Zimmer 3, EG

1. Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung vom 10. September 2024
2. Aktuelle Sachstandsberichte
 - Schule Altenmarkt
 - Kindergarten St. Margareta
 - Kindertagesstätte Traunspatz´n
 - Waldkindergarten Bienenhaus
3. Vollzug der Baugesetze
 - 3.1 Bauantrag; Versetzen des best. Kühlaggregate-Maschinenraums, sowie der Gaskühler, in einen neu zu errichtenden Maschinenraum, Fl.Nr. 995, Gemarkung Altenmarkt, Traunsteiner Straße 16
4. Anpassung des Gesellschaftsvertrages der ChiemgauGmbH und Gründung von Tochtergesellschaften für Energieprojekte; Zustimmung der Gemeinde Altenmarkt a.d. Alz als Gesellschafter
5. Bekanntgabe und Informationen aus vorangegangenen nichtöffentlichen Sitzungen
6. Informationen

Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt

Sämtliche Dienststellen
der Gemeinde Altenmarkt a.d. Alz
(Rathaus, Bauhof, Wertstoffhof, Wasserwerk, Klärwerk)
sind am **Kirchweihmontag, den 21.10.2024,**
nachmittags geschlossen.

Öffnungszeiten des Rathauses (Tel. 0 86 21/98 45-0)
Montag bis Freitag 8 - 12 Uhr; Dienstag und Donnerstag 14 - 16 Uhr
- nach telefonischer Vereinbarung sind auch andere Zeiten möglich -
Öffnungszeiten des Wertstoffhofes (Tel. 0 86 21/15 36)
Mo., Di., Fr. 16 - 18 Uhr; Mi., Sa. 10 - 12 Uhr, Do. geschl.

VERANSTALTUNGSTERMINE

OKTOBER 2024

- | | | |
|-------------------------------|-----------------------|--|
| 06.10. 10.00 Uhr | Stiftskirche Baumburg | Pfarrei: Ernte-Dank-Gottesdienst
anschl. Pfarrfest |
| 06.10. 19.00 Uhr | Stiftskirche Baumburg | Konzert Grassauer Blechbläser |
| 08.10. 14.00 Uhr | Pfarrheim | Pfarrei: Seniorennachmittag |
| 08.10. 18.30 Uhr | Rathaus | Gemeinderatssitzung |
| 08.10. 19.30 Uhr | Husarenschänke | TSV: Vorstandssitzung |
| 08.10. 19.30 Uhr | St. Georgen | KAB: Jahresversammlung des
KAB-Kreisverbandes
Traunstein im Pfarrheim St. Ge-
orgen |
| 09.10. ganztags | Pfarrkindergarten | Kath. Kiga St. Margareta:
Kindergarten geschlossen
wg. Verbundtag |
| 10.10. 19.30 Uhr | Husarenschänke | SPD: Mitgliederversammlung |
| 12.10. 10-18 Uhr | Gutshof Baumburg | Baumburger Kultursommer:
KUH-Markt (Kunst & Handwerk) |
| 13.10. 10-18 Uhr | Gutshof Baumburg | Baumburger Kultursommer:
KUH-Markt
(Kunst & Handwerk) |
| 13.10. 14.30-18.30 Uhr | Bahnhof | Arbeitskreis Bahnhof: Spie-
lenachmittag für Jung & Alt |
| 15.10. 19.30 Uhr | Husarenschänke | TSV: Übungsleiter-
Dankeschön-Essen |
| 16.10. | Waldkindergarten | AWO Kita Bienenhaus:
Elternabend |
| 17.10. 19.00 Uhr | Gasthof zur Post | SPD: Stammtisch |
| 18.10. 17-23 Uhr | Schützenheim | ZSG: 20. Kirchweihschießen |
| 18.10. 20.00 Uhr | Gasthof zur Post | GTEV: Kirchweihanzl |
| 18.10. 20.00 Uhr | Stadtkino Trostberg | Heimatverein: „Landleben in
Rabenden um das Jahr 1941“ in
Zusammenarbeit mit dem
Stadtkino Trostberg im Rahmen
der 6. Trostberg Filmtage |
| 19.10. 13-20 Uhr | Turnhalle | TSV Badminton
Abteilung: Spieltag |
| 19.10. 17-23 Uhr | Schützenheim | ZSG: 20. Kirchweihschießen |
| 20.10. 10.00 Uhr | Feuerwehrhaus | FF Altenmarkt:
Tag der offenen Tür |
| 20.10. 12-17 Uhr | | Unternehmen Altenmarkt:
Verkaufsoffener Schwarzmarkt |
| 20.10. 13.00 Uhr | Vereinsheim | GTEV: Kirchweih-Café |
| 20.10. 13-17 Uhr | Schützenheim | ZSG: 20. Kirchweihschießen |

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

Großviehabzug bei Abwasser

Noch nicht alle Viehhalter haben den Bescheid über die Tierseuchenbeiträge 2024 bei der Gemeinde vorgelegt. Nur so ist es möglich, bei der Abwasserberechnung einen Großviehabzug zu berücksichtigen. Bitte legen Sie bis spätestens 31.10.2024 die Bescheide der Tierseuchenkasse oder des HI-Tierbestandregisters bei der Gemeinde Altenmarkt a.d. Alz vor oder übermitteln diese per Mail an eder@altenmarkt.de oder Fax an: 08621/9845-22.

Wassermählerablesung

In dieser und in der nächsten Woche werden die Abladeauforderungen für die Wassermähler an Sie versandt. Entweder per Post, über Ihre bei uns hinterlegte Mailadresse oder über die Waterloo App. Wir bitten Sie, den Wassermählerstand bis spätestens **03.11.2024** an die Gemeindeverwaltung zu melden. Falls der Zählerstand nicht rechtzeitig gemeldet wird, erfolgt eine Schätzung Ihres Verbrauches.

Sie haben die Möglichkeiten, den Wassermählerstand unter www.zählerstand.io online zu erfassen, mit dem Smartphone per QR-Code oder über die Waterloo 365 App zu melden. Nach wie vor können Sie uns auch die **kompletten Abladeblätter (DIN A4)** per Post zukommen lassen oder in der Gemeindeverwaltung abgeben bzw. dort in den aufgestellten Briefkasten einwerfen.

VEREINE UND VERBÄNDE

Die Auerbergler zu Gast im Passauer Land

Ein sonniges Wochenende verbrachten die Mitglieder des Altenmarkter Trachtenvereins beim diesjährigen Vereinsausflug. Der Bus mit 44 Trachtlern startete um sieben Uhr morgens zum ersten Programmpunkt – dem Granitzentrum Bayerischer Wald in Hauzenberg, welches nach Ende des Abbaus im ehemaligen Steinbruch Schachet dort entstand. Bei einer interessanten Führung wurde der Gruppe im Granitkino, der Mineralienausstellung sowie im Schausteinbruch einiges über die Entstehung, Gewinnung und Verarbeitung von Graniten näher gebracht.

Weiter ging es anschließend zum Museumsdorf Bayerischer Wald in Tittling, einem der größten Freilichtmuseen Europas. Beim Spaziergang durch das Dorf erwartete die Trachtler wunderschöne, alte Bauernhöfe aus dem 17. bis 19. Jahrhundert sowie alte Kapellen, Mühlen, farbenprächtige Bauerngärten und diverse Ausstellungen zum religiösen und alltäglichen Leben. Nach einer Einkehr im zugehörigen Gasthaus „Mühlhiesl“ ging es für die Gruppe am Spätnachmittag zur Unterkunft in Büchlberg. Das 4-Gang-Menü und ein geselliger Abend mit Musik und Tanz war für alle ein schöner Tagesabschluss.

Am nächsten Tag ging die Fahrt weiter zum „Seidl-Hof“. Aufgeteilt auf drei Pferdekutschen durften die Trachtler bei der Ausfahrt das herrliche Wetter und die schöne Natur des Bayerischen Waldes genießen. Stärken konnten sich alle anschließend bei einer bayerischen Brotzeit mit zünftiger musikalischer Begleitung im Kutscherstüberl. Zum Abschluss des Ausfluges wurde noch die Veste Oberhaus besucht. Die Trachtler nutzten die Zeit zur freien Verfügung, um den schönen Blick auf Passau auf sich wirken zu lassen oder durch einen kleinen Markt zu schlendern, bevor endgültig die Heimreise angetreten wurde.



KATZENOBHUT BAUMBURG e.V.

Wichtige Termine im Oktober 2024:

Wir freuen uns,
Sie an unserem Marktstand
und bei unserer Versammlung
begrüßen zu dürfen:

Wochenende vom 12. und 13.10.2024,
10-18 Uhr:
KUH-Markt in Baumburg

Donnerstag, 24.10.2024, 19 Uhr:
Jahreshauptversammlung
im Gasthof zur Post, Altenmarkt

www.katzenobhut-baumburg.de



Telefon:
0175/7737109
08621/806466
0177/4574093
08621/62632

e-mail:
katzenobhut@web.de



CARMEN-GARDINENATELIER Emertsham



Lust auf neue Farbe in der Stubn?

Dann schauts gern bei mir vorbei!

Bei mir in Emertsham gibts viele schöne Stoffe
für Eure neuen Gardinen

Dienstag 9.00 - 12.30 Uhr & 14.00 - 17.30Uhr

Donnerstag 9.00 - 12.30 Uhr & 14.00 - 17.30Uhr

Freitag 9.00 - 12.30 Uhr

Näherei - Änderungen - kleine Geschenke

Altenhamer Strasse 14 83342 Emertsham
Tel.08622 7964011 Mail:carmen@agenturmeyer.de

Vereinsausflug Musikverein Altenmarkt

Der diesjährige Vereinsausflug des Musikvereins Altenmarkt führte bei bestem Ausflugswetter am Samstag, 21. September 2024 an den Tegernsee. Auf der Hinfahrt ging der erste Stopp zur Whisky Destillerie Slyrs am Schliersee. Bei einer Führung erfuhr die Reisegruppe, wie aus bayrischem Gerstenmalz und dem Gebirgsquellwasser der Schlierseer Alpen die verschiedenen Whiskykompositionen entstehen und bis zum Verkauf in den Fässern aus amerikanischer Weißbeiche reifen. Im Anschluss an die Führung fand noch eine Verkostung statt. Weiter ging die Fahrt ans eigentliche Ziel, den Tegernsee. Nach einer Stärkung mit bayrischen Spezialitäten aus dem Tegernseer Bräustüberl war Zeit, die Stadt Tegernsee beispielsweise bei einem Spaziergang an der Seepromenade oder einem Besuch des Trachten- und Kunsthandwerkermarkts auf eigene Faust zu erkunden bevor sich die Reisegruppe zum Abschluss wieder zu einer gemeinsamen Schiffsrundfahrt getroffen hat. Mit der „Rottach-Egern“ ging es einmal rund um den Tegernsee und der Schiffskapitän hatte zu jedem seeanliegenden Ort etwas Wissenswertes für seine Mitfahrer parat. Nach der Rückkehr nach Altenmarkt ließ man den Tag noch gemeinsam im Gasthof zur Post ausklingen.



Mit dem Fahrrad um den Moldaustausee

15 Mitglieder der Leichtathleten des TSV wiederholten nach 19 Jahren die Umfahrung des Lipno-Stausees, wie der gestaute Moldafluß im böhmischen Tschechien eigentlich heißt. Glücklicherweise wurde der Wochenendausflug noch vor dem verheerenden Hochwasser ausgeführt.

Nach Ankunft am Freitag in der gleichen Pension wie beim ersten Mal, in Vetrni, auf deutsch Wetter, bei Krumau, startete die Gruppe zur Burgbesichtigung nach Rosenberg (Rozmberk) an der Moldau.

Der empfohlene Weg abseits der Straße erwies sich aber als kaum befahrbar. Waldarbeiten hatten tiefe Furchen geätzt und quer liegendes Astholz sowie steile Anstiege führten zu einer einstündigen Verspätung und damit war der Besuch bei der „weißen Frau Percha“ im Schloß nicht mehr möglich. Man konnte die Zeit mit Kaffee trinken und Buchteln essen verbringen.

Heimwärts ging es dann auf asphaltierter Straße.

Am Samstag erreichten die Radler nach 18 Km auf asphaltierter aber äußerst selektiver Strecke Frymburk. Punktgenau zur Abfahrt der Fähre ans südliche Ufer trafen die Sportfreunde nach mehreren Kettenspringer noch rechtzeitig ein.

Das Südufer, knapp an der österreichischen Grenze war größtenteils gut befahrbar, man konnte Natur genießen und hatte das gegenüberliegende Ufer stets im Blick.

Auf der Nordseite des Sees konnte nach einer stärkenden Kaffeepause wieder der Angriff auf die Anstiege des Heimweges begonnen werden.

Unfallfrei konnte man nach 85 Km und 1100 Höhenmetern an der Pension vom E-Bike oder auch vom „Autogenradl“ absteigen. Altersbedingt hatten nach 19 Jahren einige Sportfreunde auf Elektrohilfe umgesattelt.

Den Sonntag nutzte nach dem Check out die Gruppe noch zu einem Fahrradbesuch in der mittelalterlichen Stadt Krumlov (Krumau). Natürlich war die Burg mit ihrem großartigen Ausblick auf Stadt und Moldau der Anziehungspunkt. Beim Mittagessen konnten die zahlreichen Wassersportler bei ihrer Fahrt über die Staurutsche beobachtet werden.

Nicht alle Kanuten schafften dies, so manche wurden vom Kehrwasser zu einem unfreiwilligen Bad in der warmen Moldau gezwungen. Für alle Zuschauer ein lustiges Betrachten, nicht ganz ohne lästerhafte Schadenfreude.

Somit ging dieser Kurztrip ins Böhmisches und auch die Heimreise unfallfrei zu Ende.



Mutter-Kind-Turnen startet wieder

Ab dem 1. Oktober findet das Mutter-Kind-Turnen beim TSV Altenmarkt wieder wöchentlich in der Altenmarkter Turnhalle statt. Jeweils am Dienstag von 15.30 Uhr bis 16.30 Uhr wird gemeinsam bewegt, an und mit verschiedenen Geräten geturnt. Spaß steht dabei im Vordergrund! Kinder im Alter von zwei bis fünf Jahren sind zusammen mit ihren Eltern herzlich eingeladen daran teilzunehmen oder erst einmal nur zu schnuppern.

„Nicht Masse sondern Klasse“

Kunst- und Handwerkermarkt am 12 und 13. Oktober in Baumburg

Mittlerweile schon traditionell gehört in Altenmarkt der KUH-Markt, der Kunst- und Handwerkermarkt dazu. Weit über 40 Künstler, Handwerker und Kunst- und Handwerker stellen ihre Werke am Samstag, 12. Oktober und Sonntag 13. Oktober in Baumburg aus. Die Aussteller kommen überwiegend aus der Region, aber auch aus dem benachbarten Ausland. Im Innenbereich des historischen Gutshofs, der Galerie, dem ehemaligen Rossstall, auf dem Vorplatz und auf dem Parkplatz über dem Gutshof wird ausschließlich Hochwertiges zum Verkauf angeboten. An vielen Ständen kann man auch die Entstehung der Objekte verfolgen. Neben alter Handwerks-technik gibt es selbstverständlich noch eine ganze Menge anderer Dinge zu bestaunen: Schmuck, Goldschmiedearbeiten, hochwertige Schreiner- und Drechselkunst, Keramik, Glas, Stoffe, Kleidung, Gartenobjekte und vieles mehr.

Im Bewirtungsbereich sorgen die „Top Sounds“ und „Trio Mio“ für den musikalischen Rahmen. Kulinarische Köstlichkeiten und die Bierspezialitäten der Klosterbrauerei runden den Besuch beim KUH – Markt ab. Geöffnet ist der Markt an beiden Tagen jeweils von 10 bis 18 Uhr. -sts



Der Gartenbauverein berichtet:

Rasenpflege im Herbst

Soll der Rasen gut durch den Winter kommen und im Frühjahr prächtig dastehen, soll er im Herbst gut gepflegt werden. Was ist wichtig? Herabgefallenes Obst und das Laub sollten regelmäßig entfernt werden, denn die Pilzsporen tun den Gräsern nicht gut. Der letzte Rasenschnitt sollte erfolgen, bevor die Temperatur dauerhaft auf unter 10 Grad fällt, denn unter dieser Temperatur findet kein Wachstum statt. Der Rasen sollte auch nicht zu kurz geschnitten werden, vier bis fünf Zentimeter Schnittlänge sind ideal. Für verbrannte und vertrocknete Stellen ist jetzt eine ideale Zeit, sie gut zu wässern oder auszubessern. Auch eine gute, kaliumbetonte Düngung ist sehr wichtig, denn Kalium stärkt die Pflanze. Stickstoff und Phosphor sind erst wieder im Frühjahr angesagt. *Ihr Gartenbauverein*

Nie mehr Lichtschacht reinigen!

kein Laub & Schmutz
keine Spinnen
keine Mäuse

SCHREINEREI
HUBER
Ihr vielseitiger Spezialist für alle Schreinerarbeiten

Baumham 6 · PALLING
Tel./WhatsApp 0049/8629 9295 55

www.schreinerei-ludwig-huber.de

„Leberkäserosa“ oder „Kaiserschmarrngelb“

Wir können alle Farben!

**K.H. FREUTSMIEDL**
Malerbetrieb

Margaretenstr. 15 · 83352 Altenmarkt · Tel. 08621/3377
info@maler-freutsmiedl.de · www.maler-freutsmiedl.de

Heimspieltag des TSV Altenmarkt

Am 25.09.2024 war es endlich so weit, die Fußballabteilung des TSV Altenmarkt veranstaltet ihren ersten Heimspieltag. Hierbei waren neben dem Heimspiel der Damen auch noch die Kinder der Junioren Mannschaften aus D-Jugend, E-Jugend und G-Jugend im Einsatz. Neben den vier Spielen an diesen Tag war auch ein großes Rahmenprogramm mit Hüpfburg, Grillen, Musik, Stadionsprecher, Kaffeebar und Speed Schießen geboten.

Den Start machten um 13.30 Uhr die D-Junioren/innen gegen den SV Seeon. Hier konnte dank einer grandiosen Schlussoffensive ein souveräner 6:2 Erfolg eingetütet werden. Wobei das Spiel lange offen war und der Gast aus Seeon unglaubliche dreimal vom 7m Punkt scheiterte. Auf die D-Jugend folgte die E-Jugend, welche gegen den TSV Stein / St. Georgen mit 4:6 den Kürzeren zogen. Hier zeigten die Altenmarkter Kinder aber Moral und holten in den letzten Minuten der Begegnung noch ordentlich auf. Nicht auszudenken, wie die Partie geendet hätte, wenn die Partie noch 10 Minuten länger gelaufen wäre. Nur um den Spaß ging es für die G-Jugend gegen die SpVgg Pittenhart. Da das Spiel direkt vor dem Damenspiel endete, durften die Kinder beim

Damenspiel noch als Einlaufkinder mitwirken. Den krönenden Abschluss für diesen rundum gelungenen Tag bildetet dann der 6:0 Heimerfolg



unserer Damen gegen die Damen der SG TuS Engelsberg/TuS Garching.

Alles in allem sahen die Zuschauer neben den 4 Spielen noch starke 28 Tore und viele lachende Kinder, welche sich über die Tor Musik und Ansprachen des Stadionsprechers genauso sehr freuten wie über das Eis nach dem Spiel.

Ein großer dank gilt hier der meine VR Bank für die kostenlose Bereitstellung der Hüpfburg wie auch der lokalen Kaffeerösterei Baruli, welche die Zuschauer mit leckeren Kaffeespezialitäten versorgte und die gespendeten Einnahmen vollständig der Jugend der Fußballabteilung zukommen ließ.



EDEKA Scherer's *Tägliche Frische*

Wir ♥ Ausbildung

Mit einer Ausbildung bei uns startest du deine Karriere in einem modernen Familienunternehmen mit einem Team von über 300 Mitarbeitern und einem starken Arbeitgeber in der Region. Wenn auch du Teil unseres Teams werden möchtest, dann bewirb dich! Übrigens: Mit einer Ausbildung bei uns spielst du ganz vorne mit, denn unsere Ausbildungsgehälter sind weit über dem Durchschnitt. Gerne bieten wir dir auch die Möglichkeit ein persönliches Praktikum bei uns zu machen und dir den Beruf genauer anzuschauen.

www.edeka-scherer.de

Frauenbund organisiert Adventsausflug

Nachdem letztes Jahr der Adventsausflug in dem Schneetreiben zu Opfer gefallen ist, probieren wir es dieses Jahr noch einmal. Geplant ist dies am Samstag, 23.11.24. Start ist um 8.00 Uhr am Bahnhof Altenmarkt. Achtet auf die Gültigkeit der Personalausweise. Rolatoren können mitgebracht werden.

In diesem Jahr möchten wir, mit Busunternehmen Huber, nach Salzburg fahren. Hier ist unser erstes Ziel „Hangar 7“. Bekannt ist dieses Flugzeug – und Technikmuseum durch verschiedene Aktionen durch „Red Bull“. Zu sehen gibt es unter anderem auch Formel 1 Autos. Hier müssen wir ein paar Meter gehen, weil der Bus nicht bis vor die Türe kann.

Laut Internet ist hier der Eintritt frei.

Nach den gesammelten Eindrücken geht die Reise weiter zum Weihnachtszauber im Schloßgarten Hellbrunn. Hier kostet der Eintritt 7,-€. Im Preis enthalten ist ein Freigetränk. Zwischen 16 Uhr und 18 Uhr ist hier Livemusik geboten. (Informationen aus dem Internet)

Nach dem Schlendern und kulinarischen Köstlichkeiten ist gegen 18 Uhr die Heimreise geplant.

Anmeldungen bitte in diesem Jahr bei: Christine Boße, 0175/1537363. Anmeldungen werden ab 07.10.2024 entgegengenommen. Wochentags von 17 Uhr bis 19 Uhr und am Samstag von 14 Uhr bis 16 Uhr. Ihr meldet Euch an, kommt bei Christine vorbei oder sie kommt zu euch. Ihr bezahlt die Fahrtkosten von 25,-€ und bekommt dann eine „Eintrittskarte“ für den Bus. Leider hat der Bus nur 49 Plätze. Wenn er ausgebucht ist, dann können wir leider nichts machen.

Der Vorteil der Fahrkarten ist, wenn ihr verhindert seid, könnt ihr jemandem die Karte geben, der an Stelle von euch fahren kann. Ihr holt euch die Fahrtkosten dann von demjenigen.

Wir freuen uns auf den spannenden Ausflug mit Euch.

Danke! BETRIEBSÜBERNAHME



Reifenkonzept
...mit Sicherheit besser fahren!



Zum 01.10.2024 habe ich meinen Betrieb an Emanuel Hauser übergeben. Ich möchte mich ganz herzlich bei meinen **Kunden und Geschäftspartnern** für die jahrelange Treue bedanken.

Gleichzeitig wünsche ich mir, dass meinem **Nachfolger Emanuel Hauser** das gleiche Vertrauen entgegen gebracht wird.

Alois Probst
Altenmarkt im Oktober 2024

Hintereckerstr. 12 • 83352 ALTENMARKT
Tel. 0 86 21/64 85 95 • info@reifenkonzept.de
www.reifenkonzept.de

Ortsverband der Freien Wähler
Altenmarkt - Rabenden e. V.



Einladung zum Weinabend

Am Samstag, den **26.10.2024**
um **19:00 Uhr** beim...



Weinhandel Eckenberger,
Viehhausen 3 | Altenmarkt

Um Anmeldung, bis
spätestens **19.10.**, beim
Ortsvorsitzenden Michael
Pöpperl, wird gebeten.
0175/5722723 oder
poepperl@freie-waehler-
altenmarkt.de

Herzlich eingeladen sind alle Mitglieder
und Interessierte mit Partner/in. Für
erlesene Weine bei passender Brotzeit
wird gesorgt.

Wir freuen uns auf euer Kommen, um
einen gemütlichen Abend zu verbringen!



@freiewaehler_altenmarkt

Ortsverband der Freien Wähler Altenmarkt - Rabenden e. V.

Tag der offenen Tür FEUERWEHR ALTENMARKT am 20.10.2024

ab 10:00 Uhr
Weißwurst-Frühschoppen



ab 12:00 Uhr
Mittagsgrill mit Steaks,
Würstl und Pommes



Für Getränke ist natürlich gesorgt!
+Kaffee & Kuchen



!!!MIT FEUERWEHRHÜPFBURG!!!

Für unsere kleinen Gäste



Freiwillige Feuerwehr Altenmarkt a. d. Alz
Schulweg 1, 83352 Altenmarkt
www.feuerwehr-altenmarkt-alz.de



 **Kfz - Meisterbetrieb**
AUTO HAGER
Service **OFFLING • Tel. 0 86 21/6 28 68**
www.autohager.de
 **Wartung & Reparaturen aller Art**
Neu- und Gebrauchtwagen
Unfallinstandsetzung



Die Pfarrei Baumburg lädt herzlich ein zum

Erntedank & Pfarrfest



Sonntag, 6. Oktober 2024



10 Uhr in Baumburg

Nach dem Festgottesdienst feiern wir im Pfarrgarten.
Für das leibliche Wohl sorgt der Pfarrgemeinderat,
Kaffee und Kuchen organisiert der Frauenbund
Mit Kinderprogramm

Bei schlechtem Wetter im Pfarrheim!



Veranstalter: Pfarrei St. Margareta, Baumburg 28, 83352 Altenmarkt

Polizeipräsidium
Oberbayern Süd



Tag des Einbruchschutzes am 27.10.2024

Mit der bevorstehenden „dunklen“ Jahreszeit beginnt erfahrungsgemäß auch die Hochsaison von Wohnungseinbrechern. Durch intensive präventive und repressive Bekämpfungsmaßnahmen des Polizeipräsidiums Oberbayern Süd sank die Zahl der Wohnungseinbrüche (WED) im südlichen Oberbayern im Jahr 2023 auf 207 (2022: 234 WED).

Im Zeitraum vom 13.10. bis 10.11.2024 werden zum Thema Einbruchschutz unter dem Motto „Licht in der Dämmerungszeit“ präsidiumsweit Informationsveranstaltungen durchgeführt.

Auch Sie können dazu beitragen kein Opfer eines Einbruches zu werden!

- ✓ Schließen Sie Ihre **Türe** immer ab.
- ✓ Verschießen Sie immer Fenster, Balkon- und Terrassentüren.
→ Gekippte Fenster sind offene Fenster.
- ✓ Achten Sie auf angemessene **Beleuchtung** des Grundstücks sowie einbruchgefährdeter Bereiche.
→ Licht wirkt auf Einbrecher abschreckend.
- ✓ Verstecken Sie Ihren **Schlüssel** niemals draußen.
→ Einbrecher finden jedes Versteck.
- ✓ Wenn Sie Ihren Schlüssel verlieren, wechseln Sie den Schließzylinder aus.
- ✓ Pflegen Sie den Kontakt zu Ihren Nachbarn.
→ Wer sich kennt, achtet mehr aufeinander.
- ✓ Achten Sie auf **Fremde** im Haus oder auf dem Nachbargrundstück.
- ✓ Geben Sie **keine Hinweise auf Ihre Abwesenheit**. Täuschen Sie stattdessen Anwesenheit vor (Rollläden tagsüber auf, Briefkasten entleeren lassen).
- ✓ Rufen Sie bei verdächtigen Wahrnehmungen die Polizei unter dem **Notruf 110**.

Ihre Polizei kommt lieber einmal zu früh als zu spät.

Ihre Polizei in Oberbayern Süd

Gerne können Sie sich bei Ihrem **Kriminalpolizeilichen Fachberater kompetent, produktneutral und kostenlos** zum Thema Einbruchschutz beraten lassen.



Weitere Informationen finden Sie unter:
www.k-einbruch.de und www.polizei-beratung.de

Polizeipräsidium
Oberbayern Süd



Licht

in der
Dämmerungszeit...
...wirkt auf **Einbrecher** abschreckend!

Achten Sie auf angemessene Beleuchtung des Grundstücks sowie einbruchgefährdeter Bereiche.

Melden Sie verdächtige Beobachtungen Ihrer zuständigen Polizeidienststelle oder über den

POLIZEINOTRUF 110

Keine Chance dem
WOHNUNGS-EINBRECHER

Durch Ihre Mitteilung können auch andere vor Einbrechern geschützt werden.
Jeder Hinweis kann wertvoll sein!

Sicherheit im Herzen – Zukunft im Blick!

Polizeipräsidium
Oberbayern Süd



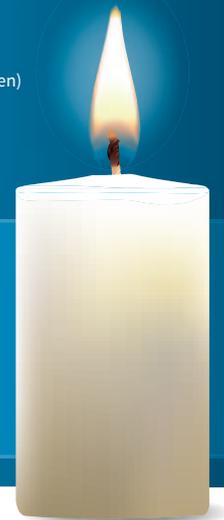
Weitere Verhaltenstipps zum Einbruchschutz

- Schließen Sie Ihre **Tür** immer ab.
- Verschießen Sie Fenster, Balkon- und Terrassentüren auch bei kurzer Abwesenheit.
Denken Sie daran: Gekippte Fenster sind offene Fenster!
- Verstecken Sie Ihren **Schlüssel** niemals draußen.
- Wenn Sie Ihren Schlüssel verlieren, wechseln Sie den Schließzylinder aus.
- Achten Sie auf **Fremde** im Haus oder auf dem Nachbargrundstück.
- Geben Sie keine Hinweise auf Ihre Abwesenheit. Täuschen Sie stattdessen Anwesenheit vor (Rollläden tagsüber auf, Briefkasten entleeren lassen)

Keine Chance dem
WOHNUNGS-EINBRECHER

Fachkompetente und kostenlose Beratung erhalten Sie von den Fachberatern der Kriminalpolizeilichen Beratungsstellen.

Weitere Informationen zum Thema Einbruchschutz gibt es im Internet unter www.polizei-beratung.de



Sicherheit im Herzen – Zukunft im Blick!

Am Sonntag, 20.10. wieder Schwarzmarkt in Altenmarkt

Die Organisation des Schwarzmarktes liegt in diesem Jahr beim Arbeitskreis Bahnhof. Die Anmeldung zum Flohmarkt kann über das Internetportal des Unternehmens Altenmarkt www.unternehmen-altenmarkt.de oder telefonisch bei Klaus Buntkiel-Kuck unter 08621 62609 oder 0176 53268101 erfolgen. Es werden Standflächen von je 3 m Breite ausgewiesen. Für eine einzelne Standfläche wird ein Obolus von 10,00 € erhoben. Es können auch mehrere Teilflächen belegt werden. Es gibt in diesem Jahr Standflächen mit und ohne Pkw-Stellplatz. Bitte beim Anmelden Kontaktdaten und Wünsche zum Stand angeben.

Die Veranstalter hoffen auf ein interessantes und geordnetes Markt- und Verkaufsgeschehen und natürlich auf viele Besucher und eine gute Stimmung. Also auf nach Altenmarkt!



**VERKAUFS
OFFENER**

So. 20.10.

**Schwarzmarkt
ALTENMARKT**

12.00 - 17.00 Uhr



Sonderausstellung: „Wirtshäuser, Hotels und Beherbergungen in der Gemeinde Altenmarkt“

Eröffnung am Schwarzmarktsonntag 12 Uhr im Heimatmuseum.

Altenmarkt diskutiert:

Soziale Arbeit auf dem Land – Angebot und Wirkung

Der SPD-Ortsverein Altenmarkt lädt zu seinem nächsten Stammtisch am 17.10.2024 ab 19:00 Uhr im Gasthof „Zur Post“ ein. Unter dem Titel „Soziale Arbeit auf dem Land – Angebot und Wirkung“ soll darüber diskutiert werden, wer sich in Altenmarkt um das Thema Soziale Arbeit kümmert, welche Angebote es gibt und ob Hilfesuchende zu den richtigen Stellen geführt werden. Soziale Arbeit kümmert sich sowohl um die Jugend, die Senioren, das Wohnen, Migration und Integration. Aufgezeigt werden sollen sowohl die vorhandenen Institutionen aber auch die Menschen, die sich der Sozialen Arbeit annehmen. Aber ist das Angebot „auffindbar“ und wo findet man die richtige Hilfe für seine Probleme?

Reicht es aus, das Thema Soziale Arbeit auf Landkreis-, Bezirks- oder Landesebene zu begrenzen? Welche Maßnahmen und Anlaufstellen sind wünschenswert? Ein Blick in die Städte und Gemeinden der näheren Umgebung zeigt, dass in einigen der Gemeinden genau diese Themen erkannt sind und mit Maßnahmen auf diese neue Situation reagiert wird. Passt das soziale Angebot für Altenmarkt und wo finden Altenmarkter Hilfe?

Über diese und weitere Fragen wollen wir beim Stammtisch des SPD-Ortsvereins Altenmarkt sprechen. Wer Interesse und/oder Erfahrungen dazu einbringen kann, kommt am Donnerstag, den 17.10.2024 um 19:00 Uhr in den Gasthof „Zur Post“ in Altenmarkt, um diese Themen offen und fair zu diskutieren.

Altenmarkt

SPD

OFFEN GESAGT

am STAMMTISCH

**ALTENMARKT
DISKUTIERT**

**Soziale Arbeit auf dem Land
- Angebot und Wirkung**

17.10.2024 19:00 Uhr

Gasthof zur Post
Altenmarkt



Eine weitere Aktion im Bahnhof Altenmarkt

Der Arbeitskreis Bahnhof arbeitet auf Hochtouren an einer ersten Ausstellung im Bahnhofsgebäude. Das Thema lautet „Flucht/Vertreibung + Ankunft im Chiemgau“. Die Ausstellung läuft vom 26.10.2024 bis zum 10.11.2024 und ist jeweils am Samstag und Sonntag von 14:00 bis 17:00 Uhr geöffnet.

Zur Eröffnung am 26.10.2024 um 17:00 Uhr berichten Zeitzeugen über ihre Flucht/Vertreibung und ihre Ankunft im Chiemgau. Im Anschluss daran stehen sie den Zuhörern für Fragen, beziehungsweise zur Diskussion zur Verfügung.

In der Ausstellung werden auf plakativen Schautafeln die Schicksale weiterer Flüchtlinge dargestellt, die in den Jahren von 1945 bis 2024 im Chiemgau angekommen sind. Die Betrachter erhalten so authentische Informationen über die Flüchtlinge, ihre Herkunft, die persönlichen Fluchtgründe- und wege. Wichtig ist dem Arbeitskreis aber auch die Ankunft im Chiemgau, die Integration und der berufliche Werdegang mit allen Schwierigkeiten, Höhen und Tiefen.

Die Ausstellung wird ergänzt durch Fotos, Gegenstände und persönliche Anmerkungen. In diesem Zusammenhang bittet der Arbeitskreis Bahnhof alle Bürger Altenmarkts um Mithilfe bei der Suche nach Bildmaterial, auf dem die Ankunft von Flüchtlingen festgehalten wurde. Dieses Bildmaterial soll nach der Ausstellung dem Heimatverein übergeben werden, um dort auch zum Thema Flucht Exponate ausstellen zu können.

Böhmische Volksmusik zum Frühschoppen

„Chiemgau7“ spielen im historischen Baumburger Gutshof

Freunde „echter“ böhmischer Volksmusik kamen vergangenen Sonntag im historischen Gutshof der Baumburger Klosterbrauerei auf ihre Kosten. „Chiemgau7“ (bestehend aus Hans Baumgartner, Hermann Siferlinger, Alexander Perreiter, Hans Ober, Bernhard Depda, Florian Stitzl und Andreas Hrdina) eine noch relativ junge Musikkapelle, die sich auf böhmische Volksmusik eingeschworen hat, spielte im historischen Gemäuer bei traumhaftem Sommerwetter auf.

Genauer gesagt auf böhmisch-egerländer Musik haben sich die sieben Musiker spezialisiert. Die meisten Stücke, die sie in Baumburg präsentierten, stammten aus den Originalfassungen der Kapelle „Innsbrucker böhmische“. Klar, dass hier die „Sehnsuchtpolka“ oder der „Leoniewalzer“ nicht fehlen durften. Stücke mit viel Emotion, arrangiert und geschrieben für die kleine böhmische Besetzung, hatten die sieben Musiker im Repertoire. Die Erfolgspolka „böhmische Liebe“ wurde von Hans Ober und Hermann Siferlinger (dem Bruder der vom Bayerischen Fernsehen her bekannten Moderatorin Traudl Siferlinger) persönlich gesungen mit lautstarkem Refrain aus dem voll besetzten Innenhof. Und natürlich durfte der „Böhmische Traum“ nicht fehlen – so beliebt, dass er gleich zweimal gespielt wurde.

Insgesamt war es eine gelungene Veranstaltung in Baumburg, nicht nur für Freunde böhmischer Volksmusik. -sts

Wärmepumpen & Elektrotechnik



Elektronik
Wärmepumpen
Beleuchtungstechnik
Kundendienst
Satellitenanlagen
Netzwerktechnik
Telekommunikation
Sicherheitstechnik
Elektrofachgeschäft

Wasserburger Str. 14a - 16 83119 Obing Tel. 08624/2272
www.elektro-laxganger.de info@elektro-laxganger.de

EP: Laxganger

Electronic Partner

Hausgeräte - TV - Multimedia - Mobilfunk/Festnetz - u.v.m.

Beratung • Verkauf • Kundendienst

Besuchen Sie uns auch online:
www.ep-laxganger.de



„Chiemgau7“ sorgte für die Unterhaltung mit böhmischer Volksmusik beim Frühschoppen im historischen Gutshof zu Baumburg.
Foto: privat



**Komplettangebote:
attraktiv im Preis,
stark in der Leistung**



Ihr freundlicher Augenservice
Hauptstr. 15 • 83308 Trostberg
Tel. 0 86 21 / 38 33
www.optik-girr-steger.de

Tschoche

FARB- & LACKTECHNIK

MALER-WERKSTATT

gestalten · sichern · schützen · dämmen · instandsetzen

STEFAN TSCHOCHÉ
Maler- u. Lackiermeister · Betriebswirt des Handwerks

Wärmedämmung

für **AUSSEN** · **INNEN**
und **DECKEN**

jetzt dämmen!

Papst - Benedikt XVI - Weg 10 · Surberg · Tel. 08 61/20 92 112
Mobil 01 71/22 89 772 · e-mail: tschoche@t-online.de

- Fassadenanstriche u. Gestaltung
- Verlegen von Decken-, Wand- u. Bodenbelägen
- Fenster- u. Türanstriche
- Tapezierung versch. Tapetenarten
- Innenwändenstriche/Wandschmucktechniken
- Dachanstriche
- Mineral- und Kunstharzputze
- WDV-Systeme Mineral- und Polystyrolämmstoffe

Krönender Abschluss der Musikwoche

Baumburger „Talentschmiede“ präsentiert drei überzeugende Konzerte zum Ausklang der 38. Musikwoche

Es ist schon beachtlich was mit 52 talentierten Kindern und Jugendlichen in nur einer Woche musikalisch geschaffen werden kann. Drei Abschlusskonzerte mit fast 40 Stücken bereiteten die Nachwuchsmusiker als krönenden Abschluss einer intensiven 38. Musikwoche im Baumburger Seminarhotel Binkert vor. Hochkarätig, einmalig und unglaublich vielseitig zeigten sich jungen Musikerinnen und Musiker bei ihren querbeet durch alle Genres gespielten Werken. Vor allem das Finale mit großem Sinfonieorchester in der Baumburger Stiftskirche war eine bemerkenswerte Meisterleistung – und das in so kurzer Zeit vorbereitet.

Dieses für Zuhörer und Eltern einmalige Konzerterlebnis war letztlich das Ergebnis einer intensiven Musikwoche unter der Gesamtleitung von Musiklehrerin Rebekka Thoïs von der Musikschule Trostberg. Ihr Verdienst war es, ein Programm zusammenzustellen, das sowohl interessant, als auch abwechslungsreich, fördernd aber gleichzeitig nicht zu sehr fordernd ist – und das allen Spaß macht. Nicht nur musizieren, auch gemeinsam tanzen, spielen, lachen, essen (mit sehr gelobter kulinarischer Versorgung durch Familie Binkert) und neue Freundschaften knüpfen war in dieser Woche angesagt. Und es ist Rebecca Thous auf ganzer Linie gelungen – was nicht zuletzt an den drei gemeinsamen Abschlusskonzerten zu hören und zu spüren war. Natürlich ist es nicht nur ihr Verdienst gewesen, es waren auch jede Menge Helfer und vor allem Dozenten in dieser Woche engagiert. Mit Sarah Emmert (Hohe Streicher), Veronika Stickel (Hohe Streicher), Sebastian Thiel (Holzbläser), Sebastian Krause (Blechbläser), Shane Woodborn (Tiefe Streicher und Orchester) und Elke Hintermaier, der aufmerksam umsorgenden „Mutti“ der Musikwoche, wie sie liebevoll genannt wurde, hatte man einen umfassenden Stab, welche den Kinder und Jugendlichen Musikunterricht gaben und sie betreute.

Nach dem ersten „Vor-Konzert“ im Prälatensaal am Freitagabend, ging es in den großen Konzerttag am Samstag. Dieser startete im vollen Prälatensaal des Seminarhotels mit Paul Abrahams „So küsst man nur in Wien“ – einer Fassung für ein kleines Salonorchester mit einem wunderbaren Solo gesungen von C. Knorr. Es folgten verschiedene Stücke für kleine Besetzungen in unterschiedlichen Genres – allesamt nicht nur fehlerfrei, sondern harmonisch homogen vorgetragen. Etwa der „Bolero“ von Jean Luis Streabog, der vierhändig von jungen talentierten Schülern gespielt wurde. Oder der Paso Doble von Peter Martin (Cello, Geige und Piano) – auch das eine Freude, ihnen zuzuhören. Dabei war nicht nur Klassik im Fokus. Auch Swing wurde gespielt – von einem gut eingespielten Bläser-Quintett (Swing Cocktail von Marc Reiff). Bemerkenswert bei dieser Reise durch die Genres: einige der Interpreten waren nicht nur in einem Instrument „sattelfest“, sondern wechselten in unterschiedlichen Besetzungen etwa zwischen Klavier und Geige oder Cello – ohne Schwächen am jeweils anderen Instrument zu zeigen. Sowohl bei den Klassikstücken (etwa Haydns Streichquartett B-Dur, 1. Satz) also auch bei zeitgenössischem Pop wie Coldplays „Viva la Vida“ zeigten sich die Streicher-Ensembles sicher und couragiert. Besonders imposant im Prälatensaal waren die beiden Schlusstücke. John Kanders „New York, New York“ kam mit dem großen Blechbläserensemble so richtig zur Geltung – ganz im Sinne Frank Sinatras. Ebenso lud „Jetzt ist Sommer“ von den Wise Guys zum Mitsingen ein – Rebekka Thoïs hatte es mit dem großen MuWo-Chor einstudiert.

Das anschließende Konzert in der Stiftskirche war dann das Akustik- und Optik-Highlight der Musikwoche. Es war geprägt von moderneren, lebendigeren Stücken, wenngleich mit „Christus factus est“ aus der Feder des Jubilars Anton Bruckner (feiert sein 200. Jähriges) auch ein ernsteres Kirchenstück in starker Bläserbesetzung zu hören war. Der Gospel „God so loved the World“ von Sir John Stainer war ein Gesangs-Juwel, das mit dem großen MuWo-Chor in der einmaligen Baumburger Akustik sehr gut zur Geltung kam. Dem stand der kleine

MuWo-Chor mit „Gloriosa dicta sunt“ in nichts nach. Wie beim vorangegangenen Konzert kam das beste am Schluss. Zunächst zündete das Blasorchester mit „A Day of Hope“ von Fritz Neuböck ein kleines Feuerwerk – ein erster Wow-Effekt beim Publikum. Dieses Volumen, diese Freude am Spielen. Fulminanter Abschluss war das große Sinfonieorchester, das ziemlich alle MuWo-Teilnehmer umfasste und von Shane Woodborn dirigiert wurde. Wie für das junge Sinfonieorchester geschrieben, war die Ouvertüre zur Oper „Fra Diavolo“. Von den echten Profis kaum zu unterscheiden, sorgten die Musikschüler für einen satten, wunderbaren Klang in der voll besetzten Baumburger Kirche. So gut, dass sie noch ein zweites Mal ran durften.

Insgesamt war es nicht nur ein runder schöner Abschluss der Musikwoche, sondern auch mal wieder ein Konzert-Höhepunkt in der Baumburger Kirche. Das kann man gerne öfter so haben. Da steckt Potenzial drin in den Baumburger Nachwuchs-Musikerinnen und Musikern. Das gehört gefördert – was mittlerweile auch über einen frisch gegründeten Förderverein gezielt möglich ist. Ihn zu unterstützen ist gleichzeitig auch eine Investition in die Zukunft dieser talentierten Kinder. -sts



Mit einem fulminanten kräftigen Finale endete die 38. Musikwoche in Baumburg. Foto: sts



„So küsst man nur in Wien“ eröffnete das Salonorchester den Konzertreigen im Prälatensaal des Seminarhotels Binkert. Foto: sts



„Jetzt ist Sommer“ von den Wise Guys sang der große MuWo-Chor im Prälatensaal unter Leitung von Rebekka Thoïs. Foto: sts

Oldtimertreffen in Baumburg

Mehr als 400 Raritäten auf zwei und vier Rädern im historischen Gutshof

Der „Run“ auf die Baumburg beim Oldtimertreffen war auch bei der diesjährigen Veranstaltung ungebrochen. Mit über 400 teilnehmenden „Oldies“ war die Wiese und der Kiesparkplatz hinter dem historischen Gutshof vormittags und nachmittags voll belegt – mit stets wechselnder „Besetzung“.

Auch das Wetter spielte wieder mit. Strahlender Sonnenschein und sommerliche Temperaturen lockten hunderte von Besuchern und natürlich auch Oldtimerliebhaber nach Baumburg. PS-starke Boliden aus den 70ern, rüstige Lanz-Bulldogs, die knatternd den Berg raufschafften, Raritäten aus den 20er und 30er Jahren und jede Menge Fans historischer Zweiräder fanden den Weg nach Baumburg. Der typische „Geruch“ historischer Verbrennungsmaschinen lag noch lange auf der Straße den Berg hoch, auch wenn die Karawane schon ihre Plätze eingefunden hatte. Für Muk Heigl, der schon seit 2012 das Oldtimer-Treffen für die veranstaltende Klosterbrauerei Baumburg organisiert, ist es immer ein kleines Highlight zum Sommerausklang.

Über die Jahre hat sich für Teilnehmer und Organisatoren Routine eingespielt. Die meisten Liebhaber von Chrom und alten Schätzen auf vier Räder wissen „ihren Platz“, so dass An- und Abfahrt mittlerweile reibungslos funktionieren. So gehört die Wiese dem Gros der Teilnehmer. Viele Fans von Youngtimern der 80er oder 70er sind dort „zu Hause“. „Käfer“ der Baujahre 60 bis 70 waren ebenso vertreten wie „Enten“ der 70er und 80er Jahre und natürlich BMW und Mercedes in sehr gut erhaltenem Zustand. Vorm Gutshof waren Traktoren (von Lanz bis Eicher verschiedenster Baujahre) sauber aufgereiht. Eine Bulli-Parade erwartete die Besucher am Eingang zum Kiesparkplatz, der traditionell den Zweirädern und edlen Oldtimern gehört.

Dort fanden sich so seltene Stücke wie ein Ford V8 von 1936, ein Austin von 1929, ein Mercedes 170 D, Baujahr 1952 oder ein MG TC von 1949. Auch bei den Zweirädern waren Raritäten dabei, wie eine Zündapp DB200, Baujahr 1940. Von den Feuerwehren aus Trostberg und Grabenstätt waren ebenfalls historischen Gefährte zu sehen.

Es war ein ständiges Kommen und Gehen oder An- und Abfahren, es wurde gefachsimpelt, Wissen um seltene Ersatzteile ausgetauscht und so manch Interessierter konnte Details zum Kauf oder Verkauf der seltenen Stücke in Erfahrung bringen. Gekommen waren die Oldtimer aus nah und fern, in erster Linie aber aus der Region, authentisch mit alten Kennzeichen wie „LF“, „WS“ oder „BGD“.

Die sommerliche Hitze machte durstig und so suchten viele den schattigen Innenhof auf, bei dem die Klosterbrauerei die Gäste mit Kaltgetränken und Imbiss versorgte. Dazu unterhielt „Ludwig Van“ im Innenhof, so dass noch lange bis in den Nachmittag hinein geschäftiges Treiben in Baumburg herrschte. -sts



Anziehungspunkt für jung und alt: die historischen Zweiräder auf dem Kiesparkplatz, von wo aus so manche Probefahrt startete.

Foto: sts



Groß war auch heuer wieder der Andrang auf der Wiese hinter dem historischen Gutshof beim Oldtimertreffen in Baumburg.

Foto: sts



Mit viel Liebe zum Detail und Authentizität wurden die ausgestellten „Oldies“ gepflegt, wie hier dieser Morgan TC, Baujahr 1949. Foto: sts



VER SICH E R U N G S
K A M M E R
B A Y E R N

Ein Stück Sicherheit.

**Du willst
hoch hinaus ...**

dann starte bei uns eine abwechslungsreiche Berufsausbildung.

Wir sind eine etablierte Versicherungs-Agentur in **Trostberg** und suchen einen

**Auszubildenden zum Kaufmann für
Versicherungen und Finanzen (m/w/d)**

Interessiert? Dann sende bitte Deine
Bewerbung mit Zeugnissen und Lebenslauf
an: info@trostberg.vkb.de

Jetzt
bewerben

**Geschäftsstelle
Lutz GmbH**

Gabelsbergerstraße 16 · 83308 Trostberg
Telefon 08621 506440 · www.vom-lutz.de

Finanzgruppe

Trachtenfrauenausflug

Der kürzlich stattgefundene Trachtenfrauenausflug der Auerbergler Altenmarkt führte dieses Jahr nach Wasserburg am Inn. Mit dem Gemeindebus sowie einem Privatauto machte sich die 14-köpfige Gruppe auf den Weg zum Ausflugsziel, wo sie schon von einem Reiseleiter zu einer Stadtführung empfangen wurde. Angefangen am Rathaus startete der gemütliche Spaziergang zur Innbrücke sowie zur Stadtpfarrkirche St. Jakob, wo die Ausflügerinnen auf dem Weg einiges über die interessante Geschichte Wasserburgs, sowie den Inn als wichtigen Handelsweg kennen lernten. Mittags stärkte sich die Gruppe im Paulanerstüberl, bevor alle die Zeit zur freien Verfügung nutzten um die sehenswerte Altstadt noch etwas besser zu erkunden. Am Nachmittag ging es dann für die Frauen zu Dirneckers Hofcafe in Eiselfing, wo alle noch bei einem Stück Kuchen und Eiskaffee den schönen Sommer tag gemeinsam ausklingen ließen.



Klassentreffen der „80er“

Altenmarkter Treffen der Jahrgänge 1943 und 1944

Fast 75 Jahre ist es her, dass die Kriegsjahrgänge 1943 und 1944 eingeschult wurden. Zeit für ein Wiedersehen, dachte sich da nicht nur Josef Weisky und organisierte ein Klassentreffen der heute 80jährigen. Mit einem gemeinsamen Gedenkgottesdienst in der Baumburger Kirche startete man den gemeinsamen Tag. Dabei gedachte man den 21 verstorbenen Mitschülerinnen und Mitschülern sowie der neun verstorbenen Lehrer. Immerhin 18 ehemalige Klassenkameraden trafen sich noch, um gemeinsame Erinnerungen beim Essen im Gasthaus „Husarenschänke“ auszutauschen. sts



Erinnerungsfoto in der Baumburger Stiftskirche: die ehemaligen Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge 1943 und 1944 trafen sich zum gemeinsamen Klassentreffen. Foto: sts

TSV Altenmarkt bietet Skigymnastik an

Fit bleiben und Spaß haben! Bauch und Rücken training, Grundlagenausdauer, Koordination, Dehnen und Spiele unter der Leitung von Michael Bräuning. Rundum-Training für Jugendliche und Erwachsene. Ab 12.10.2023 immer donnerstags, 18:30 – 20:00 Uhr in der Turnhalle Altenmarkt.

Bewegungskünste - freies Üben

Training für Kopf und Körper. Mit Einrädern, verschiedenen Jongliergeräten und kniffligen Bewegungsaufgaben trainieren wir spielend unser Gehirn. Koordination steht hier im Vordergrund. Wer es schon kann, kommt einfach zum freien Üben in die warme, trockene Halle. Anfänger bekommen auf Wunsch Unterstützung. Alle sind herzlich willkommen - Kinder unter 9 Jahren bitte in Begleitung einer/s Erwachsenen. Ab 01.10.2024 immer dienstags, 16:30 - 18:00 Uhr in der Turnhalle Altenmarkt.

Baumgartner

Landschaftsbau



Mäh- und Mulcharbeiten von:

- Ausgleichsflächen
- Baugrundstücke
- Brachflächen



Heckenrodung
Heckenschnitt

Unser kompakter Mobilbagger für:

- Heckenschnitt bis 6m Höhe und 10cm Aststärke
- Baumfällungen bis BHD Ø20cm
- Rückschnitt von Waldrändern uvm.



Rodungen
mit
Fallgreifer

83308 TROSTBERG • Tel. 0160 / 42 11 553
Email: markus@baumgartner-tbg.de

Gaujugendpreisplatteln

Am 15. September 2024 fand das Gaujugendpreisplatteln in Saaldorf statt. Von den 507 Teilnehmerinnen und Teilnehmern waren 14 Auerbergler mit dabei, die sich ganz hervorragende Platzierungen erplattelt und erdraht haben. Laura Müller, Fabian Schupfner und Felix Lachenwitzer konnten sich einen der begehrten Plätze in der Gaujugendgruppe sichern, in welcher jeweils die 12 besten Dirndl und Buam vertreten sind. Sophia Lachenwitzer erdrahte sich bei den Dirndl 3 sogar den 1. Platz. In der Gruppenwertung schafften es die Auerbergler mit dem 3. Platz (von 15 Gruppen) unter die besten 3. Herzlichen Glückwunsch allen Teilnehmern zu ihren Platzierungen – der Trachtenverein Auerbergler Altenmarkt ist gscheid stolz auf euch!

Alle weiteren Platzierungen lauten wie folgt:

Buam 1:

- 5. Platz Auer Michael
- 54. Platz Lachenwitzer Max
- 62. Platz Seehars Quirin
- 65. Platz Seehars Linus
- 67. Platz Christov August

Dirndl 1:

- 20. Platz Rauch Paula

Buam 2:

- 34. Platz Meyer Tristan

Buam 3:

- 35. Platz Müller Andreas

Dirndl 3:

- 1. Platz Lachenwitzer Sophia

Buam 4:

- 3. Platz Lachenwitzer Felix (Gaujugend)
- 10. Platz Sojer Matthias (hat den Platz in der Gaujugendgruppe nicht angenommen)
- 13. Platz Schupfner Fabian (Gaujugend)

Dirndl 4:

- 2. Platz Müller Laura (Gaujugend)
- 43. Platz Frank Anna-Lena

Jugendgruppe Auerbergler
Altenmarkt: 3. Platz
(von 15 Gruppen)

Kinder mit Jugendleitern Sara Lindt, Christine Reitschuh, Korbinian Wühr und Florian Reckhard,



mit Fabian Schupfner, Laura Müller, Felix Lachenwitzer sind 3 Auerbergler in der Gaujugendgruppe vertreten

Bist a dabei?



mit da "Martal Musi"

Kirchweihtanzl

Altenmarkt/Alz



18.10.2024

Gasthof zur Post

20 Uhr

GTEV „Auerbergler“ Altenmarkt

Infos aus dem Heimatmuseum Altenmarkt:

Der Eckwastl von Hintereck

Ein kleines Stück Heimatgeschichte ist geklärt.

Die Anfragen an den Heimatverein zu ehemaligen Personen oder Baulichkeiten in Altenmarkt nehmen in letzter Zeit gehäuft zu. Das ist für den Verein durchaus erfreulich, ersieht man doch, dass die Homepage weltweit Beachtung findet.

Der Kontakt mit Professor Gary Gute aus Iowa kam auch auf diese moderne Art zustande.

(Das Trostberger Tageblatt berichtete vom Besuch von Mr. Gute mit Ehefrau) Prof. Gute ist ein Nachfahre der Familien Sojer (Ziegler) Altenmarkt und Brandl Deisenham. Sein Urgroßvater ist Anfang des 20. Jahrhunderts in die Staaten ausgewandert.

Auf der Suche nach Spuren seiner Vorfahren in Altenmarkt hat er herausgefunden, dass 1788 ein Sebastian Soyer (frühere Schreibweise mit y) in Altenmarkt 124 am oberen Eck geboren wurde. Eck unterteilt sich heute in Hinter- und Vordereck, seinerzeit hieß es oberes Eck und unteres Eck. In den Baumburger Pfarrmatrikeln ist der Vater des Sebastian, Georg Soyer, Gütlar am oberen Eck, vermerkt. Jetzt kommt Kamerad Zufall ins Spiel. In diesem Haus, den älteren Altenmarkter als Eckwastl mit Hofnamen bekannt, bin ich, Günther Roßmanith, aufgewachsen. Geboren natürlich im damaligen Entbindungsheim Angermühle.

Der Hofname Eckwastl war in meiner Jugend bestens bekannt, bekannter als die Familiennamen der Bewohner. Bei der Stippvisite der Gutes in Altenmarkt holte ich sie am Traunsteiner Bahnhof ab und fuhr wegen der Straßenbaumaßnahmen auf der alten Seoner Str. von Thalham her direkt am Haus vorbei. Ich machte noch auf meinen ehemaligen Wohnort aufmerksam, ohne zu wissen dass auch Gary Gutes Ahnen hier im Haus aufwuchsen, dass ihnen seinerzeit gehörte. Das Ziegler Anwesen am Marktplatz erwarben sie anscheinend erst später.

Die professionellen Nachforschungen des Professors zeigen zahlreiche verwandtschaftliche Verbindungen zu Familien in und um Altenmarkt auf.

Kirchweihcafé im Trachtenheim geöffnet

Am Kirchweihsonntag, 20. Oktober, ist ab 13 Uhr wieder das Kirchweihcafé im Vereinsheim der „Auerbergler“ geöffnet. Eine große Auswahl an selbstgebackenen Kuchen, Torten und Schmalzgebäck steht zum Genuss bereit, gerne auch zum Mitnehmen.

Neues Angebot: Energieagentur Südostbayern berät Wohnungseigentümergeinschaften zu Heizungstausch und Gebäudesanierung



© Energieagentur Südostbayern

Ab sofort bietet die Energieagentur Südostbayern mit der Verbraucherzentrale Bayern eine individuelle und anbieterunabhängige Energieberatung für kleine und mittlere Wohnungseigentümergeinschaften (WEG). „In vielen WEGs stehen aufgrund des Gebäudeenergiegesetzes Entscheidungen zur zukünftigen Wärmeversorgung und weiteren Sanierungsmaßnahmen an. Deshalb haben wir ein Beratungsangebot zusammengestellt, das Wohnungseigentümern unkompliziert Orientierung bietet“, sagt Bettina Mühlbauer, Geschäftsführerin der Energieagentur Südostbayern.

Energieagentur und Verbraucherzentrale Bayern bieten Impulsberatung für WEGs

Nach einem Erstgespräch mit dem Verwalter und den WEG-Berätern prüfen die Energieberater die Gebäudehülle und die Heizung vor Ort. Im Anschluss erstellen sie einen Kurzbericht. Dieser informiert, welche Wärmelösungen für das Gebäude in Frage kommen und wie die Gebäudehülle saniert werden kann. Weitere Themen sind auch die Möglichkeiten für Photovoltaik-Anlagen sowie die verschiedenen staatlichen Förderungen. Ihre

Ergebnisse erläutern die Energieexperten bei Bedarf in einer Wohnungseigentümersammlung. Der Eigenanteil für das neue Angebot liegt bei 60 Euro. Weitere 1.000 Euro für die Beratungsleistung werden vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz übernommen.

Neue Förderungsmöglichkeit für WEGs

Seit Ende Mai 2024 können WEGs für die Erneuerung ihrer Heizung einen Förderantrag bei der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) stellen. Voraussetzung ist, dass sich die Heizung im Gemeinschaftseigentum befindet. Die förderfähigen Kosten sind nach der Größe der WEG gestaffelt. Hinzu kommt eine individuelle Unterstützung für selbstnutzende Eigentümer wie Einkommens- oder Geschwindigkeitsbonus. Maximal werden bis zu 70 Prozent der Kosten des Heizungstausches durch staatliche Fördergelder übernommen. Maßnahmen, mit denen die Energieeffizienz eines Gebäudes verbessert wird, sind ebenfalls förderfähig.

Seit August sind Anträge von Eigentümern vermieteter Einfamilienhäuser sowie von Wohnungseigentümern für Maßnahmen am Sondereigentum möglich. Des Weiteren können Anträge auch von Kommunen und Unternehmen gestellt werden.

Mehr Informationen zum Angebot gibt es auf www.energieagentur-suedost.bayern und unter www.verbraucherzentrale-energieberatung.de.

Die Anmeldung für die kostenlose und neutrale Energieberatung (erforderlich) ist unter Telefon 0861 58-7039 oder per Email info@energieagentur-suedost.bayern möglich. Die Energieberatung der Energieagentur Südostbayern und der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz.

Im Folgenden die nächsten Termine für die kostenlose und neutrale Energieberatung im Oktober 2024.

Die nächsten Termine im Landkreis Traunstein (nur nach Terminvereinbarung):

Traunstein Energieagentur Südostbayern, Maximilianstr. 26-28	Mo. 07. Okt 2024
Traunstein Energieagentur Südostbayern, Maximilianstr. 26-28	Mo. 14. Okt 2024
Grassau Tourist-Information, Kirchplatz 3,	Di. 15. Okt 2024
Trostberg Rathaus, Hauptstr. 24, kl. Sitzungssaal,	Do. 17. Okt 2024
Traunstein Energieagentur Südostbayern, Maximilianstr. 26-28	Mo. 21. Okt 2024
Obing Rathaus, Kienberger Straße 5,	Di. 22. Okt 2024
Traunstein Energieagentur Südostbayern, Maximilianstr. 26-28	Mo. 28. Okt 2024

Antenne kaputt, Bild verschwommen?

Dann muss TV Service **erber kommen!**

Radio · Reparatur und Verkauf TV · Video

Haushaltsgeräte · DSL-Anschlüsse · Telefon · Sat-Anlagen usw.

HIFI · TV · ELEKTRO
Verkauf · Service · SAT-Antennenbau · Meisterbetrieb

Ortmaringer Str. 36 · Kienberg · Tel. 0 86 28/546 · Mobil 0160/46 64 700
ludwig.erber@gmx.de · www.tv-service-erber.de

Ladenöffnungszeiten: Fr. 14 - 18 Uhr/Sa. 9 - 12 Uhr oder unter der Woche, gerne nach Vereinbarung.
Beste Anrufzeit für Reparaturaufträge usw.: 7.30 - 8.30 Uhr.

Infos aus dem Heimatmuseum Altenmarkt:

„Steinschlag-Bankerl“

Sind wir im Hochgebirge, wo vor Steinschlag gewarnt werden muss? Nun ja, das Bankerl, um das es hier geht, steht am Fuße des Alz-Steilhanges am „Schwarzen Weg“, früher auch Stickstoff-Wegerl genannt, auf den immer wieder einmal Steine fallen können. Besonders Radfahrer, die diesen Weg nach Trostberg auch oft benutzen, könnten hier zu Sturz kommen, wenn Steine auf dem Teerbelag übersehen werden. Eng geht es hier auch zu, seit man im Jahre 1891 den Eisenbahndamm zwischen Alz und ihrem Prallhang am sogenannten Alzknie errichtet hat. Umso schöner ist daher auch die Rundwanderung von der Altenmarkter Traunbrücke Richtung Trostberg zum Schwarzaauer Alzwehr und zurück über die Dietlwiese zur Alzbrücke am Wasserfall. Da ist unser heute vorgestellter Bankerlblick übrigens nicht die einzige Möglichkeit, sich einmal auf dem knapp 4 km langen Rundweg auszuruhen. Für Eisenbahn-Interessierte noch eine Ergänzung: Der hier vorbeifahrende Dieseltriebwagen der Südostbayernbahn gehört zur Baureihe VT 628 und trägt den Namen „Waging am See“. Diese Baureihe hat in den Neunziger Jahren des letzten Jahrhunderts den sogenannten Schienenbus als „Nebenbahnretter“ abgelöst und soll in absehbarer Zeit durch moderne Niederflurfahrzeuge mit barrierefreiem Einstieg ersetzt werden.



- Lackiererei
- Glasschaden
- Hagelschaden
- Parkdellen
- Unfallinstandsetzung
- Fahrzeugpflege



Kirchholzweg 6 · 83301 Traunreut · Tel. (0 86 69) 3 89 69
e-Mail: info@lackportal.de web: www.lackportal.de

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Trostberg

Termine vom 04.10.24 bis 18.10.24

- | | | | |
|------------|------------------------|---------------------------|--|
| Fr. 04.10. | 08:00 Uhr | Gemeindesaal | offener Nähtreff |
| Sa. 05.10. | 18:00 Uhr | Jugendkeller | Phoenix
Treff junger Erwachsener
und Familien |
| So. 06.10. | 10:00 Uhr | Christuskirche | Familiengottesdienst zum
Erntedankfest
mit Abendmahl |
| Mo. 07.10. | 19:30 Uhr | Kirchdach, Christuskirche | Chorprobe, mit Rebekka Thoïs |
| Di. 08.10. | 16:30 Uhr | Gemeindesaal | AKN – Arbeitskreis
Nächstenhilfe
Sprechstunde für
Hilfesuchende |
| Fr. 11.10. | 08:00 Uhr
16:00 Uhr | Gemeindesaal | offener Nähtreff
Abfahrt zur Konfi-Freizeit
Parkplatz Evangelische
Kirche |
| So. 13.10. | 09:30 Uhr | Christuskirche | Gottesdienst |
| Mo. 14.10. | 19:30 Uhr | Kirchdach, Christuskirche | Chorprobe, mit Rebekka Thoïs |
| Di. 15.10. | 16:30 Uhr | Gemeindesaal | AKN – Arbeitskreis
Nächstenhilfe
Sprechstunde für
Hilfesuchende |
| Mi. 16.10. | 19:00 Uhr | Gemeindesaal | Tauschring |
| Fr. 18.10. | 08:00 Uhr | Gemeindesaal | offener Nähtreff |

IHRE HILFE IM TRAUERFALL UND VORSORGE

Machen Sie einen Vorsorgetermin
bei Ihrem zertifizierten Familienbetrieb.



Andrea Haberstock

Bestattungsdienste HABERSTOCK

Vormarkt 44, 83308 Trostberg
0 86 21 / 50 69 55
info@bestattungen-haberstock.de
www.bestattungen-haberstock.de

Tag und
Nacht,
sowie an
Sonn- und
Feiertagen,
für Sie
erreichbar.



Qualität | Garantie | Vertrauen

Wenn es dunkel wird, muss man für Licht sorgen.
Ein liebevoller Abschied ist wichtig
für die, die bleiben.

Philipp Leicher
Bestattungsdienst

Begleitung in der Trauer

Traunreut • 08669/85 68 0
Trostberg • 08621/97 99 70
Obing • 08624/89 18 222

www.bestattung-leicher.de



Individuelle Beratung,
Konzeptionierung und Installation!

Heizung • Solarthermie
Photovoltaik • Lüftung



Sonnenhäuser • Solar-Partner Süd GmbH
Holzhauser Feld 9 • 83361 Kienberg
www.solar-partner-sued.de • 0 86 28 / 9 87 97-0

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Samstag	05.10.2024	19.00 Uhr	Rabenden	Vorabendgottesdienst zu Erntedank - Caritas Kirchenkollekte - Aktion Minibrot - musik. Gestaltung Rabendener Kirchenchor
Sonntag	06.10.2024	10.00 Uhr	Baumburg	Erntedank-Festgottesdienst - Caritas Kirchenkollekte - Aktion Minibrot - anschl. Pfarrfest
Sonntag	06.10.2024	19.30 Uhr	Baumburg	Erntedankkonzert Grassauer Blechbläser
Dienstag	08.10.2024	14.00 Uhr	Pfarrheim	Seniorenachmittag
Mittwoch	09.10.2024	18.30 Uhr	St. Wolfgang	Oktober-Rosenkranz
Mittwoch	09.10.2024	19.00 Uhr	St. Wolfgang	Hl. Messe
Freitag	11.10.2024	18.30 Uhr	Altenmarkt	Rosenkranz d. Barmherzigkeit
Freitag	11.10.2024	19.00 Uhr	Altenmarkt	Heilige Messe
Samstag	12.10.2024	18.00 Uhr	Externer Ort	Pfarrkirche St. Oswald Traunstein: Festgottesdienst zur Errichtung des Dekanates Traunstein
Samstag	12.10.2024	18.30 Uhr	Rabenden	Oktober-Rosenkranz
Samstag	12.10.2024	19.00 Uhr	Rabenden	Vorabendgottesdienst
Sonntag	13.10.2024	10.00 Uhr	Baumburg	Pfarrgottesdienst
Sonntag	13.10.2024	20.00 Uhr	Kirchberg	Gebetsstunde/Fatimaandacht
Mittwoch	16.10.2024	18.30 Uhr	Kirchberg	Oktober-Rosenkranz
Mittwoch	16.10.2024	19.00 Uhr	Kirchberg	Hl. Messe
Freitag	18.10.2024	18.30 Uhr	Altenmarkt	Oktober-Rosenkranz
Freitag	18.10.2024	19.00 Uhr	Altenmarkt	Heilige Messe
Samstag	19.10.2024	18.30 Uhr	Rabenden	Oktober-Rosenkranz
Samstag	19.10.2024	19.00 Uhr	Rabenden	Vorabendgottesdienst zu Kirchweih
Sonntag	20.10.2024	10.00 Uhr	Baumburg	Kirchweih-Festgottesdienst

Bücherei-Team: Unterstützung für Schwarzmarkt-Sonntag nötig

Im Rahmen des **Schwarzmarkt-Sonntags** am **20. Oktober** beteiligt sich die Pfarrbücherei Altenmarkt mit einem **Bücherflohmarkt (11.00 - 16.00 Uhr)** wieder am bunten Treiben der Marktgemeinde. Voller Vorfreude fiebert das Bücherei-Team dem herbstlichen Event- Höhepunkt entgegen, auch wenn es unmittelbar vorher – und auch am Flohmarktsonntag selbst – viel zu tun gibt.

Bereits am Freitagabend (18.00 - 18.30 Uhr) beginnen die Vorbereitungen: Da sind in erster Linie **zusätzliche, starke Arme und helfende Hände gefragt**. Viele Bücherkisten, aber auch Kisten mit anderen Medien (DVD; CD's; Platten) sind aus dem Keller hochzutragen. Je nach Wetterlage werden am Samstag dann die Tische, auf denen die Flohmarktmedien gut sichtbar präsentiert werden, aufgestellt, angeordnet und bestückt. Denn der Bücherflohmarkt soll auch ein optischer Blickfang sein. Auch am Sonntag ab 16 Uhr **sind weitere zupackende Helfer** gerne gesehen, um die „Restbestände“ wieder im Keller zu verstauen. Wie jedes Jahr, will das Bücherei-Team auch heuer allen Flohmarktbesuchern eine entspannte Atmosphäre bieten.

Dazu werden wie üblich eine gut sortierte Auswahl an Kuchen und Torten, aber auch an kleinen Brotzeiten, sowie Kaffee und Getränke angeboten. Nach-



dem das Bücherei-Team im Frühjahr erfreulicherweise viele Kuchen- und Tortenspenden erhalten hat, hofft man, auch für den Herbstflohmarkt **auf zahlreiche „süße Spenden“**.

Wer sich also an den **Vorbereitungen / Aufräumarbeiten** beteiligen will, oder wer **mittels Kuchen-/Tortenspenden** einen Beitrag zum Gelingen des Bücherflohmarkts leisten möchte, ist jederzeit herzlich willkommen. Um besser planen zu können, bittet das Bücherei-Team sowohl für Hilfen, als auch Kuchen-/Tortenspenden um **Anmeldungen**.

Die können telefonisch zu den üblichen Öffnungszeiten (Di 08-10; 16-18:30 Uhr/ Fr 16-18:30 Uhr) unter (0 86 21) 62 318 oder bei Eva Schmitt unter (0 86 21) 75 52 getätigt werden.



Kirchenkonzert zum Jubiläumsjahr 1100 Jahre Hl. Wolfgang (924-974)

Sonntag, 27.10.2024

Um 16 Uhr

**In der Kirche St. Wolfgang
83352 Altenmarkt**

Herzliche Einladung ergeht von den Mitwirkenden

**Kirchenchor Rabenden,
Mitglieder der Musikkapelle Altenmarkt,
Orgel: Sonja Kühler**

Gesamtleitung: Claudia Judex

Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten

Veranstalter: Kath. Pfarrkirchenstiftung Baumburg, 83352 Altenmarkt

Wer **die Krankensalbung oder -kommunion** zuhause empfangen möchte, bitte an P. Sebastian (Tel. 08621/6468145) oder an das Pfarrbüro wenden.

Pfarrbüro-Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag und Donnerstag jeweils von 9 bis 11 Uhr, Dienstag zusätzlich von 15 – 17 Uhr. Am Mittwoch und Freitag ist das Pfarrbüro geschlossen. (Tel. 08621/2753).

P. Sebastian Paredom MSFS, Pfarrvikar (Tel. 08621/6468145).

Besuchen Sie unsere Homepage: www.baumburg.de.

Email-Adresse: st-margareta.baumburg@ebmuc.de

Pfarrbücherei-Öffnungszeiten: Dienstag von 8 – 10 Uhr und von 16.00–18.30 Uhr, am Freitag von 16.00–18.30 Uhr (Tel. 62318).

In freundlicher Zusammenarbeit mit der Gemeinde Altenmarkt

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der 1. Bürgermeister der Gde. A. a. d. A. Stephan Bierschneider und Geschäftsleiter Herbert Lainer

Herausgeber: **O&P WERBUNG** · Hauptstraße 1 · 83308 Trostberg · Tel. 0 86 21/6 43 93 · Fax 6 43 96
e-Mail: info@amler-werbung.de · www.amler-werbung.de

(Veranstaltungstermine und Textinhalte außer Verantwortung der Redaktion)

Druck: **Hofmann Druck & Medien** · Trostberger Str. 2 · 83301 Traunreut · Tel. 08669/8693-0

Die nächste Ausgabe erscheint am Samstag, 19.10.2024
Verteilung an **alle** Haushalte, inkl. „Keine Reklame einwerfen“